



Stadt Nienburg / Weser
Der Bürgermeister

Sachstandsbericht

Nr.: 17/006/2010

öffentlich

Datum: 16.09.2010

Produkt: 1710 Wirtschaftsförderung
1711 Stadtmarketing

Wirtschaftsförderung

Auskunft erteilt: Herr Meinders

Beratungsfolge:

Datum:
21.10.2010

Gremium:
Wirtschafts- und Marketingausschuss

Sachbetreff:

Haushalt 2011 - Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Sachdarstellung:

Folgende Produkte sind im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing zu behandeln:

1710 Wirtschaftsförderung und 1711 Stadtmarketing

Personelle Situation:

Die Stabsstelle 17 ist unverändert mit 2 Vollzeitkräften besetzt. Die Personalkostenanteile teilen sich wie folgt auf:

Fachdienstleitung

Wirtschaftsförderung 75%, Stadtmarketing 20% und Tourismus 5%

Sachbearbeitung

Wirtschaftsförderung 40%, Stadtmarketing 55% und Tourismus 5%

Weitere Informationen:

Den Ausgabenschwerpunkt bei beiden Produkte bilden die vertraglichen Verpflichtungen gegenüber der Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg/Weser WIN GmbH mit 20.000,00 € und der Mittelweser Touristik GmbH mit 115.500,00 €.

Die nicht Produkt übergreifenden Ansätze sollen für folgende Schwerpunkte verwendet werden:

1710 Wirtschaftsförderung

Werbemaßnahmen für den Wirtschaftsstandort	2.800,00 €
Wirtschaftsauskünfte und Recherchen incl. Jahresbeitrag	1.000,00 €
Unterstützung der Werbegemeinschaften durch Beiträge und Zuschüsse	<u>3.500,00 €</u>
	7.300,00 €

Neu wird im investiven Bereich des Produktes Wirtschaftsförderung 1710 ein Ansatz in Höhe von 15.000 € einzuplanen sein. Hierbei handelt es sich um anteilige Kosten für ein interkommunal ausgerichtetes Projekt zur Verbesserung der Breitbandversorgung im Landkreis Nienburg/Weser. Die Gesamtmaßnahme wird mit Bundes- und Landesmitteln gefördert. Die von der Stadt Nienburg/Weser aufzubringenden anteiligen Kosten beziehen sich auf die Verbesserung der DSL-Qualität im Gewerbe- und Industriegebiet Schäferhof.

Unter dem Produktkonto 17100.443135 werden 500,- € für Bekanntmachungskosten für den Wirtschafts- und Marketingausschuss veranschlagt.

1711 Stadtmarketing

Werbemaßnahmen und Imagewerbung	7.600,00 €
Anteilige Kosten der Weihnachtsbeleuchtung	4.500,00 €
Instandsetzungskosten für Informationssäulen	<u>(1.500,00 €)*</u>
	12.100,00 €

)* Auf den Haushaltsansatz kann verzichtet werden, da die Kosten für entstehende Schäden von der GBN Wohnungsbauunternehmen übernommen.

Tätigkeitsschwerpunkte in 2011:

Wirtschaftsförderung:

Folgende Tätigkeitsschwerpunkte sollen in 2011 im Bereich Wirtschaftsförderung umgesetzt werden.

- Erarbeitung und Teilumsetzung der Empfehlungen des Standortgutachtens für das Logistikzentrum im Bereich Nienburg/Schäferhof und Leeseringen/Estorf.
- Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm des Bundes „Kombinierter Verkehr“ oder weitere Förderprogramme aus dem Bereich Logistik und Interkommunale Zusammenarbeit.
- Darstellung des Projektablaufplanes für das Logistikzentrum in Zusammenarbeit mit der SG Landesbergen.
- Interkommunale Zusammenarbeit Landesbergen/Nienburg – Bereich Wirtschaftsförderung – Ansiedlung von Unternehmen.
- Gezielte Kontaktaufnahme mit potenziellen Logistikern, Investoren, Reedereien, Betreibern von Logistikzentren sowie Anwerbung von logistikaffinen Unternehmen.
- Netzwerk Existenzgründung ausbauen.
- Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Nienburg/Weser - WIN.
- Gezielte Beratung der Nienburger Unternehmen im Hinblick auf die Einwerbung von Fördermitteln aus den allgemeinen Förderprogrammen und dem Förderprogramm Pro-Invest.
- Unterstützung der Erweiterung von 2 größeren Betrieben in Nienburg zur Sicherung der Wertschöpfung und Schaffung von weiteren Arbeitsplätzen.
- Neuausrichtung der Werbestrategie Wirtschaftsförderung Stadt Nienburg.

Stadtmarketing:

- Fortführung und konzeptionelle Bearbeitung der mit VA-Beschluss vom 6.9.2010 festgelegten Stadtmarketingarbeitsschwerpunkte bis 2015
- Erarbeitung von Werbematerialien im Bereich Printmedien und Internet.
- Erarbeitung einer Wirtschaftsbroschüre auf Grundlage einer neuen Designausrichtung und Gesamtdarstellung. Die Finanzierung soll über die Darstellung und Präsentation Nienburger Unternehmen erfolgen.
- Beteiligung und Unterstützung der Werbegemeinschaft Nienburg Service zur Vorbereitung einer Verbrauchermesse in Nienburg.